

Migrants' Participation in Tertiary and Vocational Education: A Comparison of Germany's Federal States

Karin Schuller

Zusammenfassung: Die Teilnahme von Migrierten an tertiärer und beruflicher Ausbildung: Ein Vergleich der deutschen Bundesländer

Dieser Beitrag beschäftigt sich zum einen mit der Frage, ob das Ausmaß ethnischer Ungleichheit in der Beteiligung an beruflicher Bildung zwischen den Bundesländern Deutschlands variiert und ob diese Variation auf die Zusammensetzung der Migrantengruppen zurückzuführen ist. Zum anderen wird analysiert, ob der allgemeine Schulabschluss in manchen Bundesländern wichtiger für die Teilnahme an beruflicher Bildung ist als in anderen. Die Ergebnisse zeigen, dass das Ausmaß ethnischer Ungleichheit tatsächlich zwischen den Bundesländern variiert. Ein großer Teil dieser Variation ist darauf zurückzuführen, dass die Bundesländer sich in der Zusammensetzung des Niveaus allgemeiner Schulbildungszertifikate unterscheiden. Aber auch wenn man diesen Unterschied berücksichtigt, bleiben einige Unterschiede im Ausmaß der ethnischen Ungleichheit zwischen den Bundesländern bestehen: die ethnische Ungleichheit ist größer in Berlin und den östlichen Bundesländern und relativ klein in Hamburg und Schleswig-Holstein. Dieser Befund führt zu der Annahme, dass Unterschiede in der Ausgestaltung des beruflichen Bildungssystems zwischen den Bundesländern zu unterschiedlichen Niveaus ethnischer Ungleichheit in der Teilnahme an beruflicher Bildung führen könnten.

Abstract: Migrants' Participation in Tertiary and Vocational Education: A Comparison of Germany's Federal States

First, the present study investigates, whether inequality between people with and without a migrant background in the participation in tertiary and vocational education varies across Germany's federal states and if these differences are due to composition effects of the migrant groups. Second, the impact of general secondary school education on the participation in tertiary and vocational education is compared between federal states. The results show that inequality is quite heterogeneous across federal states. A large part of this heterogeneity can be explained by the differing levels of general secondary school education that the inhabitants of the federal states have reached on average. However, when considering these differences in multivariate analyses inequality is still larger in Berlin and other eastern federal states and

smaller in Hamburg or Schleswig-Holstein. This finding leads to the conclusion that the differences in the tertiary and vocational education systems between the federal states have an impact on young people in transition to the tertiary and vocational education systems.

JEL-Klassifizierung: I24, J15